

## ICASSI 2015 – Dublin, Ireland

Am Liffey, in der Stadt, die Trip Advisor die “freundlichste Stadt Europas” nennt, versammelten sich ca. 250 Teilnehmer, 34 Dozenten und sechs weitere Mitarbeiter an der Dublin City University für die 48. Rudolf Dreikurs Summer School ICASSI.

Dublin hat mittelalterliche Gebäude und moderne Architektur, ist bekannt für ausgelassene irische Musik, Dichter, Gelehrte, Schriftsteller. Direkt neben der Universität liegt ein hübscher Park, in welchem sich vor dem Frühstück die Bloc I-Teilnehmer mit Helmut Heuschen trafen, um zu laufen, rennen, sich zu dehnen und zu spielen.

Junge irische Musiker unterhielten und animierten uns an beiden Eröffnungsfeiern und das ortsansässige Team hieß alle Teilnehmer während ICASSI mit seiner lächelnden irischen Gastfreundschaft herzlich willkommen.

Bei den Wochenendausflügen hatten diejenigen, die einen solchen gebucht hatten, noch zusätzlichen Spaß auf dem Klostergelände Glendalough in den Wicklow Mountains, dem Schloss Kilkenny aus dem 12. Jahrhundert, der Smithwicks Brauerei, oder der Kathedrale St. Canice aus dem 13. Jahrhundert. Viele der Teilnehmer verbrachten die Abende in der Stadt, wo sie historische, antike, und moderne Pubs besuchten. Sie wurden wunderbar unterhalten von den irischen Klängen lokaler Musiker, die oft auch spontan angestimmt wurden. Einige nutzten auch die Gelegenheit, irische Musicals in den örtlichen Theatern anzusehen.

Die Vorlesungen und Demonstrationen, sowie die vertiefenden Kurse behandelten folgende Themen: Ermutigung, Familien- und Paarberatung, Kunsttherapie, Intergenerationale Muster, Achtsamkeit, Adlerianische Prinzipien am Arbeitsplatz, Frühe Kindheitserinnerungen, Selbstfürsorge, Metaphern, Trauma, Supervision, Neurosen, Suizidales Verhalten, Problemlösung, Wutumbewertung, Aufmerksamkeitsstörungen, Stress, Psychopathologie, Sucht,

Gemeinschaftsgefühl, Private Logik, Spiritualität, Erziehung, Lebensaufgaben, gerichtete Bewegung.

Das Abendprogramm war auf die in diesem Jahr bei ICASSI vertretenen 22 Kulturen abgestimmt und bestand aus einem internationalen Abend, einer stillen und einer "echten" Auktion, einem Basar und kooperativen Spielen. Eine ganze Schar von Jugendlichen unterhielten die Wiederkehrer und die neuen Teilnehmer an ICASSI. Die Altersspanne der Teilnehmer erstreckte sich in diesem Jahr vom sechs Monate alten Otto bis hin zu einigen Teilnehmern jenseits der 80, die weiterhin fröhlich lernen und arbeiten. Es war wirkliches internationales und intergenerationales Engagement und eine Lebenserfahrung für alle, die bei diesem ICASSI in Dublin dabei waren.